

Rationale Schmerztherapie im Zusammenspiel von Körper Seele und Geist

(M. Bornemann, Pater Theodor Wenzel M.Id. in Anlehnung an Fernando Rielo (1923-2004))

1. Zusammenfassung aus den vorigen Foren:

A Sterben ist Stress

... komplexe Situation – Austausch ist befreiend

B Ein Modell zur Person

SOMA (Körper)/ PSYCHE (Seele)/ GEIST („Herz“) (eine **innere Verbindung**, ein **geistiger gemeinsamer Code** verbunden mit dem **absoluten Ursprung**)
Aktive Befähigung der Psyche (Verstand, Wille, Einigung) nutzen mit der (unerschöpflichen) Kraftquelle des Geistes

2. Der Mensch ist mehr als er selbst (Mütter; Extremsituationen, Liebe und Partnerschaft)

3. Entwicklung des Modells der menschlichen Person: Grunddefinitionen

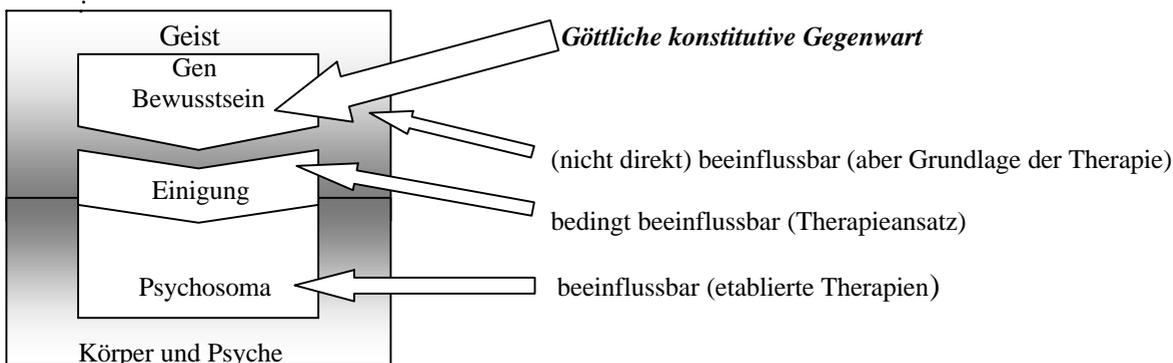
Der Mensch ist **psychosomatisierter Geist**. Er hat 2 Begrenztheiten.

Eine formale Grenze: den Körper und die Psyche

Eine transzendente Grenze: Das Absolute, Gott selbst

Als **Absoluten Geist** bezeichnen die Religionen Gott. Er hat keine Begrenztheiten, ist unbegrenzt in Raum und Zeit, allumfassend, allwissend, allgegenwärtig

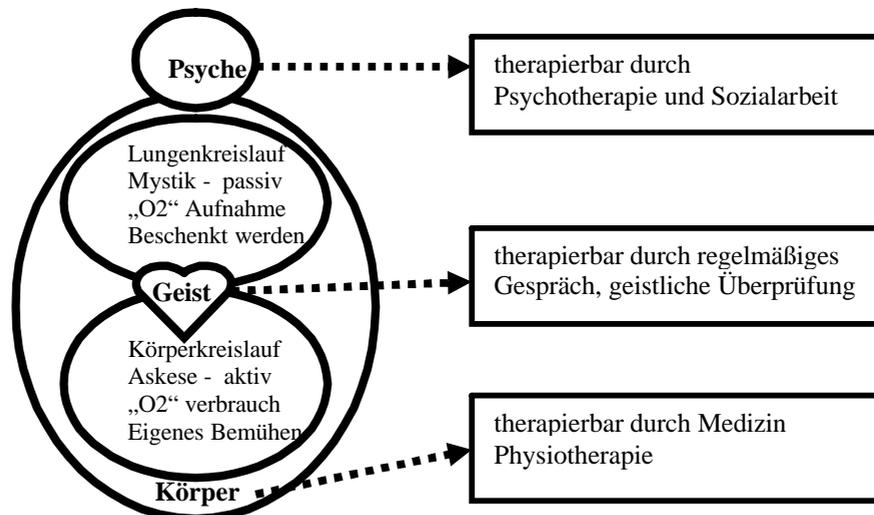
4. Wie kann zwischen beiden eine Kommunikation und Verbindung aufgebaut werden?



5. Konkrete Nutzarmachung des og Modells in der Supervision

Modell einer multimodalen Therapie von Körper, Psyche und Geist (Mark Bornemann in Anlehnung an Fernando Rielo (1923 – 2004))

Therapiezentrum:
der Geist des Menschen in Mystik und Askese
Konstitutive Gegenwart des absoluten Subjekts in jedem Menschen ist Voraussetzung für die Grundlegung der **Spiritualität als Basistherapie** im Dreierschritt von Körper, Psyche und Geist
Therapieziel: der gesunde, heile, heilige Mensch



„Kardiologische“ (geistliche) Therapie ermöglicht durch das Heilen des Herzens (Geistes) die Therapie der anderen Ebenen (Körper und Psyche)